



Ostern feiern

An Ostern feiern Christen das wichtigste Fest ihres Glaubens: Jesus, der am Kreuz hingerichtet wurde, ist auferstanden, so berichten es die Frauen, die als erste zum Grab kamen.

Das Osterfest wird seit den Anfängen des Christentums immer am Sonntag nach dem ersten Frühlingsvollmond gefeiert. Das ist also im Frühling zwischen dem 22. März und dem 25. April in jedem Jahr.

Aufgabe 1: Lies den Text zunächst aufmerksam durch. Markiere wichtige Wörter und Satzteile mit grüner Farbe.



www.bing.com/cliparts

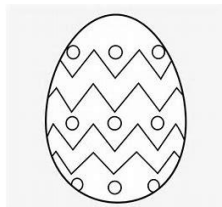
Irgendwann begann man die Feier der Osternacht mit einem großen Osterfeuer vor den Kirchen, an denen man die Osterkerze entzündete als Zeichen, dass durch Jesu Auferstehung aus dem Dunkel des Todes das Licht des Lebens wurde. Das Licht der Osterkerze wird an die Gläubigen verteilt, die ebenfalls kleine Kerzen mitgebracht haben, so dass sich die ganze Kirche erhellt. Dadurch kann man erleben, was es bedeutet, wenn aus Dunkelheit Licht wird.

In der Osterzeit wird im Gottesdienst immer der Halleluja-Liedruf angestimmt, der auch in vielen Osterliedern vorkommt. Zum Ostergottesdienst am Ostermorgen bringen die Gläubigen Körbe mit einem Osterlamm und Ostereiern mit. Das gebackene Lamm mit einer Fahne weist seit den Anfängen des Christentums auf den Sieg Jesu über den Tod hin.



www.bing.com/cliparts

Das Ei ist ein Zeichen des Frühlings und des neuen Lebens. Schon in der Zeit vor dem Christentum galt das Ei als Symbol der Fruchtbarkeit, weil Vogelküken im Frühling schlüpfen. Da in der Fastenzeit früher keine Eier gegessen wurden, die Hühner jedoch trotzdem weiterhin Eier legten, gab es zu Ostern viele bunte Eier.



www.bing.com/cliparts

Der Osterhase ist ein Zeichen der Auferstehung, weil im Frühjahr kleine Hasen geboren werden. Der Hase soll angeblich beim Schlafen die Augen nicht schließen, deshalb war auch er ein Zeichen der Auferstehung, das ausdrückt, dass Jesus nicht im Tod geblieben ist. Im 17. und 18. Jahrhundert entstand die Tradition, Ostereier im Garten zu verstecken. Den Kindern wurde erzählt, die Eier habe der Osterhase heimlich ins Nest gelegt.

Aufgabe 2: Lies den Text. Unterstreiche alle Gegenstände, die mit Ostern zu tun haben.

Aufgabe 3: Schreibe in die Tabelle Gegenstände aus dem Text, die zu Ostern gehören und erkläre daneben ihre Bedeutung.

Osterei	



www.bing.com/cliparts

Die Osterkerze

Die Osterkerze ist besonders gestaltet. Sie trägt in der Regel ein Kreuz mit fünf Nägeln und die griechischen Buchstaben Alpha und Omega, den ersten und letzten Buchstaben des griechischen Alphabetes, sowie die Jahreszahl. Das bedeutet, dass Jesus, der Gekreuzigte und Auferstandene Anfang und Ende ist und mit uns durch das Jahr geht.

Manche Osterkerzen werden kunstvoll mit weiteren Symbolen für die Auferstehung geschmückt.

Aufgabe 4: Male auf ein weißes Blatt eine Osterkerze mit entsprechenden Symbolen. Zeichne die richtige Jahreszahl darauf. Gestalte sie passend.

Aufgabe 5: Wenn Du Lust hast und noch mehr über das Osterfest erfahren möchtest, dann schaue doch bei www.kidsweb.de unter dem Wort „Frühling“ nach. Dort findest Du Allerlei zum Lesen, Basteln und Backen. Lies die Texte unter „Wusstest Du schon“, da kannst Du noch viel mehr erfahren.